

Logik im Strafgesetz

Autor(en): **Boscovits, Johann Friedrich**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **10 (1884)**

Heft 6

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Logik im Strafgeset.



Angelagter: Herr Präsident, der Halunke hat seinen Revolver auf mich gerichtet und da — hab' ich halt zugeschlagen!
Richter: Eben das ist Ueberschreitung der Nothwehr. Der hat ja wahrscheinlich nicht schießen wollen. Nach dem Schuß hätten Sie ja noch immer Zeit gehabt, zuzuschlagen.

Geschäfts-Vereinfachung.



„Lieber Nachbar, ich weiß nicht, wo mir der Kopf steht, das Inventar gibt mir immer eine Höllearbeit.“
 „Ah was, mach's wie ich. Ich überlasse das einfach dem Sant-Ammann, der nimmt es ziemlich pünktlich.“

Alterschwäche.



„Sehen Sie da, den Herrn Brodter! Herrgott, muß der in letzter Zeit gealtert haben!“
 „Wie so, ich seh' Nichts!“
 „O doch, er kann nur noch sehr langsam zählen.“

Einleuchtend.



„Ihr Manne, vorwärts! Da gilt's Ernst! Zieh'nd und springend, so viel ihr könnt. Vorwärts! Vorwärts! Guet g'fahre ist halbe g'sprüht!“